

Ergänzende Bedingungen zu den TAB und Kontaktdatenblatt der Stadtwerke Lindau (B) GmbH & Co. KG

Auenstraße 12
88131 Lindau (B)

Telefon (08382) 704 0
Störungsannahme (08382) 704 222
E-Mail kundencenter@sw-lindau.de
Internet www.sw-lindau.de

Netzanschluss

(Installateureintragungen, Technische Anschlussbedingungen, Netzanschlüsse, Erzeugungsanlagen, Hausabbruch, vorübergehende Anschlüsse, Abstimmung Wandlermessung, Zustimmung Elektrogeräte)

Telefon (08382) 704 428
E-Mail netzanschluss@sw-lindau.de
Internet www.sw-lindau-netz.de

Messstellenbetrieb

(Ein- und Ausbau von Mess- und Zusatzeinrichtungen)

Telefon (08382) 704 485
Telefax (08382) 704 5 485
E-Mail messwesen@sw-lindau.de

Informationen zum Verteilnetz

▪ Anmeldeverfahren

Die Anmeldungen zum Netzanschluss und Inbetriebsetzungsaufträge sind zum Download auf der Internetseite verfügbar.

▪ Netzform am Hausanschlusskasten

- Standardmäßig TN-C Netz
- Bei Neuanlagen und Änderungen im Bereich der elektrifizierten Bahnlinie (20m, gemessen ab der Mitte des äußersten Gleis) ist ein TT-Netz aufzubauen.

▪ Vorübergehend angeschlossene Anlagen

Der Anschlussschrank wird vom Elektroinstallateur bereitgestellt. Der Einbau der Messeinrichtung erfolgt durch den Netzbetreiber/Messstellenbetreiber.

▪ Plombenverschlüsse

Plombierungen sind durch den Netzbetreiber/Messstellenbetreiber/autorisierten Elektroinstallateur möglich.

▪ Steuereinrichtungen

Der Netzbetreiber verwendet Rundsteuertechnik mit einer Sendefrequenz von 425 Hz.

Anforderungen zum sicheren Netzbetrieb

▪ Verpflichtende Steuerung von Ladeeinrichtungen für Elektrofahrzeuge

In kritischen Netzsituationen ist der Netzbetreiber berechtigt, den Stromfluss von Ladeeinrichtungen mit einer Summen-Bemessungsleistung von mehr als 12 kVA je Kundenanlage (Netzanschluss) über eine „Not-AUS“-Steuerungseinheit temporär abzuschalten. Hierzu ist kundenseitig eine technische Einrichtung verpflichtend einzubauen, die das Steuerungssignal des Netzbetreibers empfängt. Entsprechend des Kapitels 10.6.4 der VDE-AR-N 4100 ist die Wirkleistungssteuerung in der Kundenanlage umzusetzen.

Informationen zum Messstellenbetrieb

▪ Zählerbefestigungen

Bei Neuanlagen müssen Zählerschränke mit einer Direktmessung bis 63 A für EHZ mit BKE-I vorbereitet sein.

▪ Wandlermessungen

Bei Wandlermessungen ist der Wago Klemmenblock 2007-8873 einzusetzen. Wandler-Messungen sind vorab zur Freigabe bei netzanschluss@sw-lindau.de einzureichen.